



Chesa da Cultura St. Moritz – Konzertsaal

Donnerstag, 4. Februar 2016, 17 Uhr

Programm

D. Schostakowitsch
1906 - 1975

Aus der «Jazz-Suite» **Walzer Nr. 2**
(arr. Christian Seiffert)
für Streichsextett

S. Rachmaninow
1873 – 1943

Vocalise op. 34, Nr. 14
(arr. Albert Roman)
für Streichsextett

P. I. Tschaikowsky
1840 - 1893

“Souvenir de Florence”
Streichsextett in d-moll op. 70

Allegro con spirito
Adagio cantabile e con moto
Allegro moderato
Allegro vivace

Musiker

Sandro Tigishvili	Violine 1
Stefan Buga	Violine 2
Vera Korolyova	Viola 1
Aurélie Bernet	Viola 2
Albert Roman	Cello 1
Fernando Caida Greco	Cello 2

Aurélie Bernet wurde 1992 in Genf geboren. Sie studierte an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Christoph Schiller, wo sie 2015 mit dem *Bachelor of Arts* abschloss. Heute setzt sie ihre Studien bei Prof. Wendy Enderle-Champney fort mit dem Ziel eines *Master Music Pedagogy*. 2012 gewann Aurélie Bernet den 2. Preis am *Schweizer Musikwettbewerb*. Sie ist Mitglied des Schweizerischen *Jugend-Sinfonie Orchesters* und Präsidentin des Festivals *Résonances Automnales*, das im Oktober in Soral (Genf), ihrem Heimatdorf stattfindet.

Stefan Buga wurde 1980 in Bratislava (Slowakei) in eine Musikerfamilie hineingeboren. Als Fünfjähriger nahm er bei seinem Vater den ersten Geigenunterricht. Als Elfjähriger gewann er seinen ersten Internationalen Wettbewerb in Usti nad Orlici (Böhmen). Im Jahre 1996 setzte er seine Studien in der renommierten Kayaleh Violin-Akademie von Crans-près-Céligny fort, um das Konzertdiplom zu erlangen. 1995 gewann Stefan Buga den 1. Preis im Internationalen Musikwettbewerb von Stresa (Italien). Er ist Leiter des Universal-Klassik-Ensemble *Arte Diversa*.

Fernando Caida Greco ist in Buenos Aires geboren. Er hat seine Studien am Konservatorium "Santa Cecilia" in Rom mit Auszeichnung bestanden und an der Musik-Akademie Basel abgeschlossen. Er ist Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs „Lutoslawski“ in Warschau und Gewinner des 1. Preises am Internationalen Musikwettbewerb „Valentino Bucchi“ in Rom. Fernando Caida Greco tritt als Solist und Kammermusiker in vielen Festivals auf und hat einen Lehrauftrag für Violoncello am Konservatorium von Pescara. www.fernandocaidagreco.it

Vera Korolyova wurde 1983 in Kiew (Ukraine) geboren. Im Jahr 2014 erhielt sie das Diplom mit Auszeichnung der renommierten Kayaleh Violin-Akademie von Crans-près-Céligny. Sie wurde mit dem 2. Preis im Musikwettbewerb des *Lyceum-Clubs* Lausanne geehrt. Als gefragte Kammermusikerin und Solistin spielt sie in vielen Ensembles und Orchestern in der Schweiz, Ukraine, Deutschland, Frankreich, Belgien und Italien.

Albert Roman ist im Engadin geboren. Nach dem Diplom an der Musik-Akademie Basel setzte er seine Studien bei André Navarra in Paris fort, wo er mit der *Licence de Concert* abschloss. Erste Preise an zwei Internationalen Musikwettbewerben sind der Anfang einer Konzert- und Unterrichtstätigkeit im In- und Ausland. Für seine Verdienste in der Förderung des chinesischen Musikernachwuchses wurde ihm 1999 der Kulturpreis *Friendship Award* der Volksrepublik China verliehen. Er ist künstlerischer Leiter der *Chesa da Cultura* am St. Moritzersee. www.albertroman.ch

Sandro Tigishvili wurde in Tiflis (Georgien) geboren, wo er seinen ersten Violinunterricht erhielt. Von 1999-2007 studierte er bei Habib Kayaleh an der renommierten Kayaleh Violin-Akademie von Crans-près-Céligny. Im Jahre 2007 gewann Sandro Tigishvili den 1. Preis im Internationalen Musikwettbewerb von Padua (Italien). Heute konzertiert er als Solist mit verschiedenen Orchestern in Europa und den USA und wird als Kammermusiker geschätzt.

Hauptsponsor

Stiftung
pro Musica
e Cultura

